

Deutschland in Wort und Bild

Beilage zur „Brühler Zeitung“

Ne. 11

Samstag, den 14. März

1928

Die Favoriten für



Der Präsident des Reichstags Lööb



Reichskanzler a. D. Marg

die Reichspräsidentenschaft



Der Oberbürgermeister von Duisburg und frühere Minister des Innern Dr. Jarres



Zur Tagung des katholischen Akademiker-Verbandes in Essen
Kardinal Erzbischof Dr. Schulte, Köln



Der Schweizer Bundeskanzler
Adolf Steiger †



Prälat Dr. Seipel (im Zivilhut),
der ehemalige österreichische Bundeskanzler, begibt sich zur Tagung des katholischen
Akademiker-Verbandes in Essen



Die Beilehung Friedrich Eberts in Heidelberg
Der bairische Staatspräsident Dr. von Hellpach hält die Gedächtnisrede

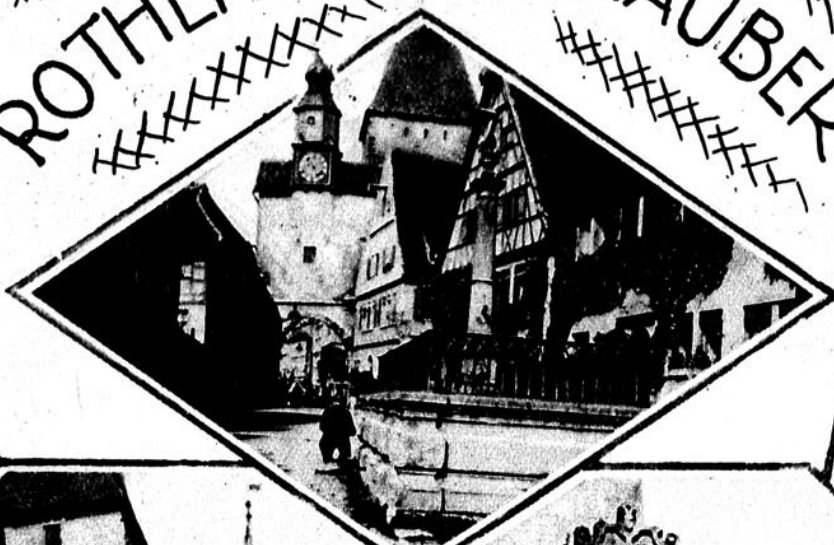


Die Gemahlin Eberts mit ihren Söhnen an der Gruft des Verstorbenen

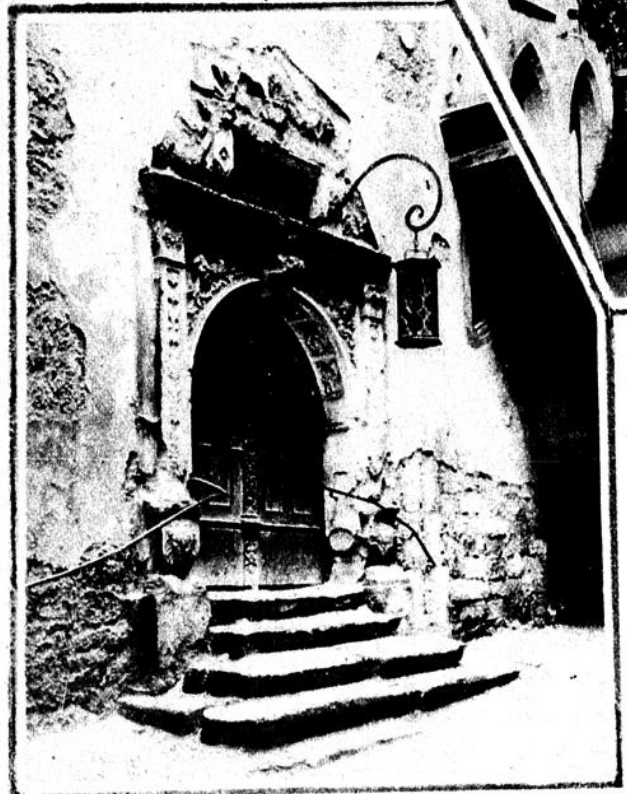
ROTHENBURG O.D. TAUBER



Oben:
Alte Gasse (links)
Röbertor (Mitte)
Alte Gasse (rechts)



Mitte:
Martinsturm (links)
Burgtor (rechts)
Unten:
Eingang zum Rathaus (links)
Kapellenplatz (rechts)

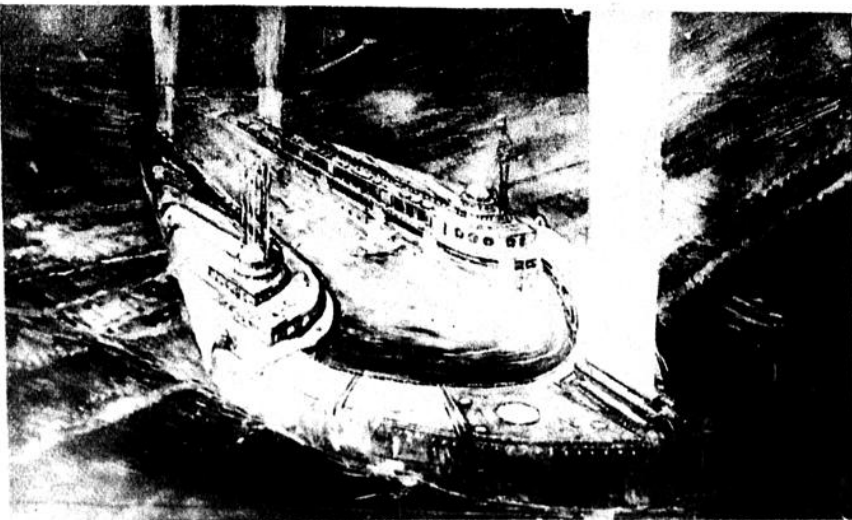


Ein Städtchen, so schlicht und so sanft, so still und in sich gekehrt wie einst, als gepanzerte Reiter zum Tor hinausritten, als das Appell die Nürnberger in Schreden setzte und Frundsbergs Ideale den Ton angaben. Draußen rast das Leben vorüber, in der Welt, in den großen Städten; nur hier ist es still geblieben wie einst. Und doch weht nicht Moderduft in den Straßen, es liegt ein versonnener Schein auf den Stiegen, wie ihn der letzte Gruß des sinkenden Tagesgestirns hinterläßt. Wohl besitzen auch andere Städte alte Winkel und Gassen, aber sie münden in die große Welt der neuen Zeit und werden kaum geachtet, kaum gepflegt, verfallen im Glast der Sommerhitze und im Frost des Winters, und eines Tages müssen sie weichen, weil die Stadt breite Straßen braucht und sich keiner Gefühlsduselei hingeben kann. Nicht so Rothenburg; das Städtchen ist gleichsam Refugium für alte Brautbauten und verschwiegene Gassen, auf denen das Gras zwischen den Steinen wuchert und der Kater behaglich im sonnigen Gassen schnurrt, wo die Siebel fast zusammenstoßen und die Nachbarn gemächlich von Fenster zu Fenster plaudern können. Und wenn die Linden blühen, Rosen- und Fliederduft aus den Gärten steigt und der Brunnen laut in die Nacht hineinschwallt, dann kommen die alten Gestalten aus der Dämmerung und schließen den Reigen, Fanfaren werden geblasen, die Zugbrücke raffelt, und Waffen klirren im Licht des Mondes, und im Galopp geht es zum Tor hinaus — ein Spul, wie ihn die alten Häuser zu zaubern verstehen für den, dem die rastlose Zeit noch einen Funken Poesie gelassen hat.

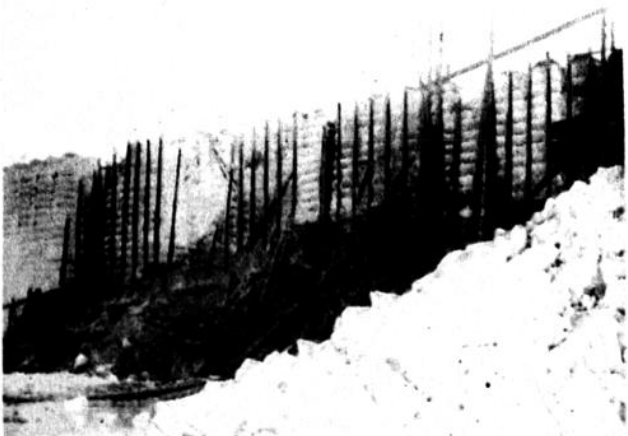
Aus aller Welt



Die Opfer der Ku-Klux-Klan-Unruhen in Illinois werden bestattet



Ein Volksauto für 2 Personen, ohne Beiwagen, von Ingenieuren aus Mettmann konstruiert



In Arlington (Mass.) wurden die Riesenleishäuser ein Raub der Flammen
Die Eisbauten blieben vom Feuer verschont



Der junge chinesische Kaiser flüchtete, da er ein Attentat fürchtete



Mac Cornid, der als Nachfolger des amerikanischen Botschafters in Berlin vorgesehen war, †



Vom Königspreisrennen in Rom
Der deutsche Mercedeswagen (Werner) mußte das Rennen aufgeben

Ober: Projekt für den Atlantischen Ozean: Schwimmende Insel mit Schiffs-
werfern, zur Erleichterung des Überfliegens

Im Wochenspiegel



Dem lebenden Geiste unserer Toten; nach dem Gottesdienst vor dem Dom in Berlin; die Kapelle spielt: „Ich hatt' einen Kameraden“



Ein Erdrussch in Rom in der Via Rivetto



Die Einweihung des St.-Peter-Museums in Rom; rechts Kardinal Chile



Zu der Hungersnot in China: Die Menge wartet auf die Ausgabe des Essens durch das europäische Rote Kreuz



Zum goldenen Doktorjubiläum des bekannten Breslauer Rechtslehrers Prof. Fischer



Die Enkelin Charles Dickens, des bekannten englischen Dichters, vergibt sich mit ihrem Sohn zu seinem Grabe an seinem Geburtstag

Die Leipziger



Origineller Reklamezug



Die wandernden Bierfässer



Blick in die belebte Petersstraße

Frühjahrsmesse



Reklame des österreichischen Messehauses



Die Figuren einer Tabakfirma



Der Reichspräsident in zwangloser Unterhaltung mit Prof. Karl Cleving

Vom Leben



Ebert im Kreise seiner Familie im Alter von 28 Jahren

Links:
Das Geburtshaus Eberts in Heidelberg

Rechts:
Die Aufbahrung der Leiche auf dem Potsdamer Bahnhof

und Sterben Eberts



Reichspräsident Ebert als Reichstagsabgeordneter



Die Reichswehr im Trauerzug auf der Wilhelmstraße in Berlin
Rechts das Reichspräsidenten-Palais



Die Überführung der Leiche um Mitternacht vom West-Sanatorium in die Wohnung



Die Aufbahrung der Leiche im Arbeitszimmer mit der Ehrenwache



Das schwere Amt der Schutzpolizei: Das Zurückdrängen der Menge vor dem Brandenburger Tor



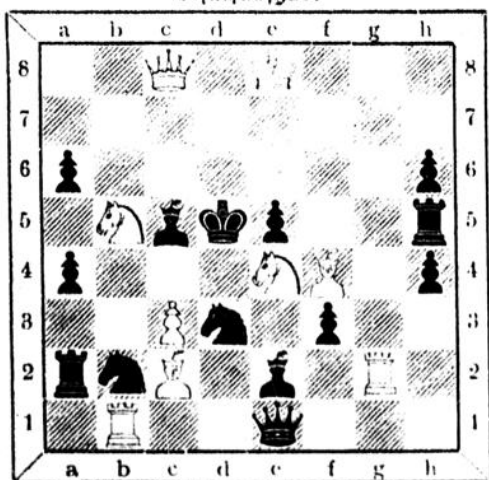
Reichspräsident Ebert auf dem Totenbett



Die auswärtigen Botschafter und Diplomaten vor dem Reichspräsidenten-Palais. Rechts: Nuntius Vacelli; Mitte: der französische Botschafter de Margueril; links: der englische Gesandte

Schach

Schachaufgabe



Prästellung;

Weiß: Ke8, Dc3, Tb1, Tg2, Lc2, f4, Se4, b5, Bc3 (9).

Schwarz: Kd5, De1, Ta2, Th5, Le2, Lc5, Sb2, d3, Ba4, a6, e5, f3, h4, h6 (14).

Matt in drei Zügen

Kammrätsel

a	a	a	b	e	e	e	e	e
e	g	h	m	n	o	s		
k	l	r	r	r	r	s		
t	t	u	u	u	u	u		

1. weiblichen Vornamen, 2. eine Weltkarte, 3. den Verfasser der ältesten griechischen Epen, 4. eine Selbstverwaltung, 5. einen italienischen Fluß.

Werden die Buchstaben entsprechend umgestellt, so ergibt die erste waagerechte Reihe einen bekannten Luftschiffhafen. Die Ziffern bezeichnen:

Humor



„Eduard, ich glaube, das neue Hausmädchen bleibt. Es hat schon den Hut abgelegt.“

Palindrom

Oft nennt man 1 2 3 4 5 im Verein Mit Jungfrau und Mönch. Was mag das wohl sein?
5 4 3 2 1 im Westen dagegen War unsern Brüdern wahrlich kein Segen!

Versrätsel

Sehr oft gesehen habe ich vor Jahren Das Wort, als ich nach China bin gefahren. Wenn du nun streichst zwei Zeichen aus dem Wort, Dann steht auf einmal ein ganz anderer dort.

Rätsel

Versteherrätsel

Pyramide — Palma — Clown — Feder — Bremen
Knahe — Remter — Kanten — Harakiri — Treffe
Senta — Melone — Treibjagd

Die Wörter sind untereinanderzustellen und so zu verschieben, daß zwei benachbarte senkrechte Buchstabenreihen ein Sprichwort ergeben.

Buchstabenquadrat

b							
b	b	d					
e	e	e	e	i			
k	k	l	l	m	n	n	
n	n	o	o	r			
s	t	z					
z							

Die Buchstaben sind so umzustellen, daß sich Wörter nebenstehender Bedeutung ergeben. Dann ist die senkrechte Mittelreihe gleich der waagerechten.

Auflösungen der Rätsel aus voriger Nummer

Kreuzworträtsel: 1. (von links nach rechts): Fern, 3. Nero, 6. Ode, 8. roh, 9. Horaz, 13. Bar, 17. Ume, 19. Ebro, 21. Son, 22. Rad, 24. Albumin, 26. Ai, 27. au, 29. Ada, 31. Ohr, 32. Raft, 33. Blei, 11. (von oben nach unten): 1. Bor, 2. Reh, 4. Erz, 5. Ohr, 7. Ural, 10. Odoc, 11. Arie, 12. Oslo, 14. Vera, 15. Muse, 16. Soda, 18. Mull, 20. Brei, 23. Lupe, 24. Alde, 25. Nage, 26. Aar, 28. Uri, 30. As. — Versrätsel: Rosen; Rouen. — Silbenrätsel: 1. Malmö, 2. April, 3. Cadix, 4. Haschisch, 5. Egin, 6. Norden, 7. Indiana, 8. Colloquium, 9. Hagenom, 10. Tagore, 11. Abweg, 12. Ume, 13. Sinai, 14. Jasmin, 15. Elipil, 16. Oromedar, 17. Elbe, 18. Molbau, 19. Horaz = Mache nicht aus jedem Hölischen am Wege ein Kreuz. — Kreuzrätsel: Wall, Lido, Dage, Mago.